



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XLI. Die von dem Knesebeck zu Kolborn und Lüchow vergleichen sich mit der Stadt Salzwedel über das Kriegholz, am 19. November 1526.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

dassen bress, Na cristi vnser herrn gebord vffteyinhundert Jar vnnnd darna im Achteyenden Jare, am Sondage letare in der hilgen vasten.

Nach dem Originale des Salzwedelschen Archives XXXVII, 23.

XLI. Die von dem Kneesebeck zu Kolborn und Lüchow vergleichen sich mit der Stadt Salzwedel über das Kriechholz, am 19. November 1526.

Wir Hans der Elder, Mathies, Hans vnnnd Jürgen, Gefetteren vnnnd Gebrüder, Christoffer, Hans, Valentin, Henningk vnnnd Franciscus, Gebruder, obgedachten Hanfen des elteren sone, alle die Kneesebeken genant, zum Colborn vnnnd Lüchow gefessen, bekennen vor vns, vnser erben vnnnd sunst für idermenniglich, die diesen offen brief sehen oder hören lesen, so vnnnd nachdem über lange Jare vnnnd bouen Menschen Gedencken etliche Irrung zwischen den Erzaumen Rade vnnnd der ganzen Gemaine beider Stedte Soltwedel an einen vnnnd vns vorgeantent von Kneesebeken etlicher Hölze haben, das Kriegisch Holz bisher genant, an der Dummen liegen, zwischen zweien flossen aus der Dummen sich teilen vnnnd benedden wieder zusammen kommen, dar an vff die eine seithe das Holz die Cheyne, auf der andern seithe vnser Holz bey Lügkou gelegen, enthalten. Derhalben der Durchleüchtigten vnnnd der Durchleüchtigen Fürsten vnnnd Herren, Herren Joachims, Marggrauen zu Brandenburg, Churfürsten etc., vnnnd Hern Otten vnnnd Hern Ernstten, Gebrudern, Herzogen zu Braunschweigk vnnnd Lüneborgk, vnsern Gnedigsten vnnnd gnedigen Hern, statlichen Geschickten vnnnd dar tho sonderlich geordnete Reihe an Orden vnnnd Enden sulcher obgemeldeter Gebrechen am Montage nach Johannis Baptiste negeft vorschinen zu besichtunge vnnnd Vorhör der Sachen gekommen vnnnd nachvolliglich auf heüth dato dergleichen beider ihrer Churfürstlichen vnnnd Fürstlichen Gnaden Reihe auf ihrer Churfürstlichen vnnnd Fürstlichen Gnaden beuehl, als von wegen vnser Gnedigsten Hern des Churfürsten zu Brandenburg die Gestrengen, Erbaren, Vesten vnnnd Würdigen Bulffe von Bartenfleue, Heüptmann der Olden Margke, Her Geuerth van Jagou, Ritter, Fritze von der Schulenburgk, olde Fritzen seliger Sone, vnnnd Her Mathes Vicke, Probst thor Arntze, vnnnd von wegen vnser hochgenantten Gnedigsten Hern tho Braunschweigk vnnnd Lüneborgk der Erwürdige in Gott, Vater vnnnd Her, Her Boldewin, Abt zu Sanct Michel tho Lüneborgk vnnnd Her von Huls etc., vnnnd die würdigen, erbaren, vesten vnnnd achtbaren Her Johannes von Morenholt, Tschent zu Halberstadt vnnnd Praueft tho Medingen, Clemens von Bülou, Her Friederich Burdian, Praueft zu Ifenhagen, Er Heinrich von dem Brugk, der Rechten Licentiat, Albrecht von Bodendick vnnnd Herr Simon Reineke zu Lüchow etc. zwischen vns vnnnd vorgemeldeten Radt der Stadt Salzwedel derhalben in dem hohen Krugke auf dem Lennegou in der Güthe gehandelt vnnnd beider parth wissen vnnnd willen in Fründtschaft besprochen, Also das gemeldete Radmanne vnnnd Gemeine zu Salzwedel vns von Kneesebeck vor den Grund vnnnd Holztinge des vorbenomten Holzes, das Kriechholz bisher ghenomet, mit allen Gerechtigkeiten, wie vnser Voreltern vnnnd wir dasselbige Holz bis an diesen tag in Ansprach genommen vnnnd zwischen

den beiden Flossen der Dumme gelegen vnd vor das vnser angezogen, zur Genüge entrichtet vnd bezalet haben CC Gulden an guter harter gangbarer Münthe, die wir daruor mit bewilligung hochgenanten vnser Gnedigen Heren, der Fürsten zu Lüneborghk etc., entfangen vnd in vnse vnd vnser Erben Nüth vnd fromen wülich gekeret vnd gewant haben. Dargegen wir van Knefebeck allesamtlich vnd insonderheit vor vns vnd vnse Erben sulchen Grund vnd das Holz an Lehn vnd Erbe vnd aller Gerechtigkeit, wie vnser Voreltern vnd wir darumb mit dem vielgedachten Radhe vnd Gemeine der Stadt Salzwedel bis auf heütigen tag irrig gewesen, mit bewilligung vnd Verlöue hoggenanten vnser Gnedigen Heren vnd Fursten tho Brunfwiech vnd Lüneborck etc., lude ehreer Fürstlichen Gnaden bevalbordten breues erblich vorlassen, vnd wo wir das zu rechte alder beste thun sollen oder mughen afgetreten vnd übergeben vnd hirmit iegenwerdighen in craft dieses vnsern briefes vorlassen, afgetreten vnd übergeben, Vnd also das der Radt vnd Gemeine zu Salzwedel vor sich vnd ihre Nachkommen dieselbig Grund vnd Holz, welch ehr sunst lange das Kriech Holz genant, hier nachmals vor vns von Knefebecke vnd vnse erben vngewindert nach allen ihren willen vnd bequemlichkeit, so vaken öhn das gefält, gebrauchen, geniessen vnd abbauen mögen, vnd soll die oberste Flöße von der Dumme nach Lüchou warts, also die von Soltwedel vor einen scheidt in der Verbör, besichtigung vnd Handlung angezogen, eine rechte Scheidunge des Orts zwischen vnser der von Knefebeck Hölzer vnd der von Salzwedel vnd irem Holze erblich vnd ewiglich bleiben vnd wesen. Derhalben wir von Knefebeck vor vns vnd vnse erben dem Radt vnd Gemeine der Stadt Salzwedel vnd ihren nachkommen hier mit vnd in craft dieses vnsern briefes die ewige, erbliche, genugsame, brauchende gewehre übergeben vnd so viel an vns ist, infetten vnd anwiesen, Dar an hier nachmals nbu vnd zu ewigen zeiten durch vns vnd vnse erben mit zukünftiger Ansprache solches Grundes, Bodens vnd Hölzung nicht zu verhindern este iennige insparung tho dhunde. Alle stück, punct vnd Artikel dieses briefes gereden vnd geloben wir Hans der elder, Mathies, Hans vnd Jürgen, fetter vnd Gebrüder, Christoffer, Hans, Valentin, Henning vnd Franciscus, Gebrüder, obgedachten Hanses des elteren söne, alle die von Knefebecke genant, zum Kolborn vnd Lüchou gefessen, alle insamt vnd iglichen besonderen vor vns vnd vnse erben sted, fast vnd vnerbrochen sonder argelift esse Irrung öhn Geferde zu halten. Des zu Orkunde haben wir Hans von Knefebeck der eltere vnd Mathias von Knefebeck vor vnser aller der von Knefebecke wegen vsgenant vnd vnser erben mit ehreer bewilligung vnser Insefelgel hier vnder an dessem brief wissentlichen gehangen. Welches geschehen Montags am tage Elisabeth, im Jahr nach Christi gepurt tausend fünf hundert vnd sechs vnd zwanzig.

Nach dem Transsumte im Salzwedelschen Archive III, 36.

XLII. Herzog Ernst von Braunschweig-Lüneburg bestätigt den von denen von dem Knefebeck über das Kriegholz mit Salzwedel geschlossenen Vertrag, am 21. August 1527.

Vonn Gots Gnadenn Wir Ernst, Herzog zu Braunschwig vnd Lüneborg etc., bekennen offentlichen vor vns, vnser Erben, Erbnemen vnd menniglichen. Demnach sich eine lange